Schuller & Company erweitert Produktportfolio

Digitalisierung im Bauwesen und Industrieanlagenbau

Schuller & Company planen 2025 eine Erweiterung des Softwareportfolios für durchgängige Lösungen, BIM, digitale Zwillinge und hybride Bauprojekte. Die Digital-Asset-Experten für das Bauwesen und Industrieanlagen haben zudem Partnerschaften mit Aveva, Autodesk und Hexagon vereinbart.

"Unsere Stärke liegt in der Bündelung der Kompetenzen von Ingenieuren und Informatikern sowie in der Kombination von Produkten und exzellentem Kundenservice. Mit unseren Kunden gestalten wir die Zukunft für effiziente, umweltschonende Anlagen und nachhaltiges Bauen inklusive Betrieb und Rückbau", erläuterte CEO und Eigentümer Helmut Schuller.

Die Herausforderungen im Anlagenbau und im Bauwesen liegen in der integralen Planung, dem effizienten Datenaustausch, der Aktualität von P&IDs und 3D-Modellen sowie der Koordination der Zusammenarbeit. Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen daher die Weiterentwicklung des Produktportfolios und die Einführung neuer Technologien. Mit eigenen Lösungen wie der SC Collaboration Suite für die Erstellung von Digital Twins und der Detaillierungssoftware Bocad setzt das Unternehmen Standards bei Kollaboration, durchgängigen Lösungen, BIM und hybriden Bauprojekten.

Durch Kooperationen mit Autodesk, Hexagon und Aveva bietet Schuller & Company mit Revit, BricsCAD und der Aveva Unified Engineering Suite durchgängige Lösungen, um die Effizienz und Produktivität zu steigern. So wird der Datenaustausch zwischen Bocad und Revit durch das neue Interface beschleunigt. (mr)